



### Was kostet die Teilnahme am Mii?

Die Gebühren richten sich nach den geltenden Tarifen der Kreismusikschule Gütersloh ([www.musikschule-guetersloh.de](http://www.musikschule-guetersloh.de)).

### Wie erfolgt die Anmeldung zum Mii?

Die Eltern beantragen die Teilnahme an dem Modell durch Abgabe des beigefügten Anmeldeformulars im Sekretariat der Schule. Sofern noch keine Anmeldung bei der Kreismusikschule erfolgt ist, kann diese auf der Rückseite des Formulars gleichzeitig mit abgegeben werden.

Diese Anmeldung wird nur gültig im Falle einer Zulassung des Schülers oder der Schülerin zum Mii.

Die Schulleitung entscheidet in Absprache mit der Klassenleitung vor dem Hintergrund des Leistungsbildes über die Zulassung. Die Teilnahme am Mii wird den Eltern schriftlich bestätigt.

### Wie erfolgt eine Abmeldung vom Mii?

Eine Kündigung des Vertragsverhältnisses mit der Kreismusikschule ist nach den Geschäftsbedingungen zum Ende eines Halbjahres möglich. Eine Abmeldung vom Mii ist entsprechend ebenfalls zum Ende eines Halbjahres (nicht Schulhalbjahr!) möglich.

Ausgenommen von dieser Regelung bleibt ein Ausschluss von der weiteren Teilnahme durch die Schule aufgrund eines deutlichen Leistungsabfalls oder eines wiederholten Verstoßes gegen die Teilnahmebedingungen. Dieser ist mit einer zweiwöchigen Frist jederzeit möglich. In diesem Fall muss sich der Schüler um einen Nachmittagstermin bei der Instrumentallehrkraft bemühen.



### Welche Musik AG's bietet die Schule an?

Die mit der Zulassung am Mii verbundene Verpflichtung zur Belegung einer Musik-AG kann durch Teilnahme an einer der folgenden Gruppen abgedeckt werden (Stand 11/2018):

- ▶ Mittel-/Oberstufenchor
- ▶ Junior Big Band (ab Jg. 7)
- ▶ Swing Kids (ab Jg. 9)
- ▶ Schülerbands
- ▶ Streichergruppe
- ▶ Schulorchester

Aktuelle Probestermine sind über den AG-Flyer der Schule oder die Schulhomepage ([www.steingy.de](http://www.steingy.de)) erhältlich. Die Anmeldung erfolgt über den AG-Wahlzettel am Anfang des Schuljahres.

### Noch Fragen?

Für weitere Fragen zum Mii stehen Ihnen die Musiklehrkräfte des Steinhagener Gymnasiums gern zur Verfügung.

### Kontaktmöglichkeiten

Steinhagener Gymnasium  
Am Cronsbach 1  
33803 Steinhagen

**Telefon:** 05204 997-851  
oder  
05204 997-855  
(Sekretariat)

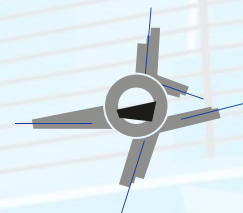
**Fax:** 05204 997-853

**E-Mail:** [post@steingy.de](mailto:post@steingy.de)  
**Homepage:** [www.steingy.de](http://www.steingy.de)



Mit freundlicher Unterstützung der  
Kreissparkasse Halle (Westf.)

Stand: 01/2020



# Steinhagener Gymnasium

# Mii -Modell des integrierten Instrumentalunterrichts



## Hintergrund – Worum geht es?

Die zeitliche Belastung durch die Schule hat natürlich auch Auswirkungen auf die Freizeitgestaltung und das Freizeitverhalten unserer Schülerinnen und Schüler. Außerschulische Aktivitäten und Hobbies stellen für die Heranwachsenden eine wichtige Ergänzung und einen notwendigen Ausgleich dar, dafür muss Raum bleiben. Dazu zählt insbesondere auch das Musizieren. Studien belegen immer wieder die positiven Auswirkungen des Instrumentalspiels auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.

In einer Untersuchung des Humanwissenschaftlichen Zentrums in München aus dem Jahre 2008 wurde eine Verbesserung von Aufmerksamkeit und Konzentration durch qualifizierten Unterricht am Musikinstrument wissenschaftlich nachgewiesen. In seiner Dokumentation weist das Institut nachdrücklich darauf hin, dass „durch intensiven Musikunterricht Fähigkeiten und Kompetenzen gefördert werden, die als Grundlage für eine konsequente und zielstrebige weitere Berufsausbildung (etwa ein Studium) – unabhängig von der Fachrichtung, für ein erfolgreiches Berufsleben – unabhängig vom Arbeitsfeld und für ein zufriedenes soziales und partnerschaftliches Leben angesehen werden können“.

## Modellkonzeption - Was ist integrierter Instrumentalunterricht?

Mit dem Modell des integrierten Instrumentalunterrichts (Mii) bieten wir den Schülerinnen und Schülern unserer Schule die Möglichkeit, den Unterricht an ihren Instrumenten in den schulischen Vormittag zu integrieren. Dadurch kommt es zu einer Vernetzung schulischer Arbeit und außerschulischer Aktivitäten. Instrumentallehrer der Kreismusikschule stehen in den Räumen der Schule für Instrumentalunterricht als



Einzel- oder Kleingruppenstunde zur Verfügung. Nach einem rotierenden Verfahren werden einzelne Schüler im wöchentlichen Wechsel für eine Stunde aus dem Regelunterricht ausgeplant und stattdessen an ihrem Instrument unterrichtet.

## Fragen und Antworten

### ▶ Wer bietet den Instrumentalunterricht an?

Der Instrumentalunterricht wird von Fachkräften unseres Kooperationspartners, der Kreismusikschule Gütersloh, erteilt. Nach den bekannten Modellen der Musikschule können unterschiedliche Unterrichtsorganisationen vom Einzel- zum Kleingruppenunterricht gewählt werden.

### ▶ An wen richtet sich das Angebot?

Dieses schulische Angebot richtet sich in der Regel an Schülerinnen und Schüler der ehemaligen Musikklassen (Bläser, Streicher) des Steinhagener Gymnasiums, kann nach Absprache jedoch auch von anderen Schülerinnen und Schülern der Schule wahrgenommen werden.

### ▶ Kann jeder dieses Angebot wahrnehmen?

Nein. Voraussetzung ist, dass die Schülerin oder der Schüler über mindestens durchschnittliche Leistungen in den Schulfächern verfügt. Zugleich ist die Teilnahme am Mii gebunden an die Mitarbeit in einer Musik-AG aus dem Angebot des Steinhagener Gymnasiums. So bleibt der schulische Bezug gewahrt. Die Eltern können die Teilnahme an dem Modell beantragen. Die Zulassungsent-scheidung obliegt der Schule.

### ▶ Wie wird der Unterricht organisiert?

Die Instrumentallehrer bieten an Vormittagen Instrumentalunterricht an Streichinstrumenten, Klarinetten, Saxophonen, Flöten und Blechblasinstrumenten an. Je nach



Teilnehmerzahl rotieren die Schüler wochenweise nach einem festgelegten Wochenplan.

**Beispiel:** In der ersten Woche geht ein Schüler am Montag in der ersten Stunde zum Instrumentalunterricht, in der zweiten Woche in der zweiten Stunde usw. So lässt sich die Belastung pro Schulfach minimieren. Der Schüler erhält einen Halbjahresplan, auf dem seine Instrumentalunterrichtsstunden als Übersicht aufgelistet sind. So weiß er, zu welchen Terminen er zum Instrumentalunterricht erscheinen soll.

### ▶ Wie werden die entstehenden Fachunterrichtsversäumnisse aufgefangen?

Die Teilnehmer dieses Unterrichtsmodells verpflichten sich Unterrichtsinhalte aus dem versäumten Fachunterricht selbstständig nachzuarbeiten. Hausaufgaben aus der Stunde müssen zur nächsten Stunde angefertigt werden.

Die Schülerin bzw. der Schüler ist selbst dafür verantwortlich, sich die dazu nötigen Informationen zu beschaffen.

Ist bei einem Schüler oder einer Schülerin mittelfristig ein deutlicher Leistungsabfall zu beobachten, kann die Klassenkonferenz über eine weitere Teilnahme an dem Modell neu befinden.

### ▶ Können an Tagen mit Instrumentalunterricht Klassenarbeiten geschrieben werden?

Ja. Klassenarbeiten bleiben von dem rotierenden Verfahren unberührt. Ist eine Klassenarbeit/schriftliche Leistungskontrolle terminiert, so nehmen alle Schüler der Klasse daran teil. Die Instrumentallehrer bemühen sich, für diesen Fall individuell einen Ersatz anzubieten. Sollte dies organisatorisch bedingt nicht möglich sein, geht die ausgefallene Instrumentalstunde zulasten der Schülerin oder des Schülers.